

12. November 2021

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte,

ich hoffe, dass Sie die Zeit in den Herbstferien nutzen konnten, um sich am Ende der ersten Schuljahresetappe etwas zu erholen und neue Kräfte zu sammeln.

In diesem Brief habe ich für Sie einige Informationen zur aktuellen Situation an der Schule zusammengestellt.

Corona-Situation

Leider steigen die Corona-Infektionszahlen in Baden-Württemberg wieder stark an und das Landesgesundheitsamt hat am Mittwoch, 03.11.2021, aufgrund der bereits hohen Belastung des Gesundheitssystems die Warnstufe ausgerufen und die Alarmstufe steht unmittelbar bevor. In der Übersicht dieses JKG-Infobriefs können Sie die jeweiligen Unterschiede ablesen. Die Alarmstufe werde ich nur noch kurz per Email ankündigen und auf diesen Brief verweisen.

Maskenpflicht (mind. medizinische Masken)

In der **Warnstufe** gilt folgendes:

Die Masken müssen in folgenden Fällen weiterhin nicht getragen werden:

- Am Platz im Unterrichts- bzw. Betreuungsraum
- Im fachpraktischen Sportunterricht
- im Unterricht in Gesang und mit Blasinstrumenten sowie bei entsprechenden außerunterrichtlichen Angeboten (nur bei Beachtung der Regeln unter §4 (2) ‚Corona-VO Schule‘)
- In den Pausenzeiten außerhalb der Gebäude
- Bei der Nahrungsaufnahme (Essen oder Trinken)

Da sich die Coronafälle bei den Jüngeren aktuell sehr häufen, möchte ich erneut ausdrücklich darauf hinweisen, dass auch in der Warnstufe die Masken im Unterricht getragen werden dürfen.

In der **Alarmstufe** gilt folgendes:

Spätestens bei der Ausrufung der Alarmstufe durch das Landesgesundheitsamt sieht die ‚Corona-VO Schule‘ gilt die Pflicht zum **Tragen einer mind. medizinischen Maske in den Unterrichts- und Betreuungsräumen generell** für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und alle sonstigen am Unterricht mitwirkenden Personen.

In folgenden Fällen müssen sie weiterhin nicht getragen werden:

- Im fachpraktischen Sportunterricht
- im Unterricht in Gesang und mit Blasinstrumenten sowie bei entsprechenden außerunterrichtlichen Angeboten (nur bei Beachtung der Regeln unter §4 (2) ‚Corona-VO Schule‘)
- In den Pausenzeiten außerhalb der Gebäude
- Bei der Nahrungsaufnahme (Essen oder Trinken)

Ich bitte alle am Schulleben Beteiligten in dieser herausfordernden Winter-Phase der Pandemie, die zum Schutz aller aufgestellten Regeln und Maßnahmen mit hohem Verantwortungsbewusstsein umzusetzen!

Wir möchten keine Klassen, Stufen oder gar die ganze Schule wieder ins Fernlernen schicken müssen.

Bitte benachrichtigen Sie immer unverzüglich das Sekretariat, wenn in Ihrer Familie Coronafälle oder Verdachtsfälle auftreten.

Wenn ein Schnelltest der Eltern oder Geschwister oder sonstiger enger Kontaktpersonen positiv ist oder Ihr Kind Symptome einer Erkältungskrankheit (Fieber oder trockener Husten oder Schnupfen mit Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns) zeigt, lassen Sie es bitte bis zur Abklärung der Situation zuhause. Geimpfte oder genesene, negativ getestete (Geschwister-)Kinder dürfen in diesem Fall nach heutigem Stand dennoch zur Schule kommen. Ich halte in diesen Fällen aber das Tragen einer Maske aufgrund der zunehmenden Impfdurchbrüche für sinnvoll.

Testen

Alle Schülerinnen und Schüler werden auch weiterhin dreimal pro Woche getestet (Mo, Mi, Fr). Geimpfte und genesene Schülerinnen und Schüler dürfen sich auf Wunsch ebenfalls testen lassen.

Positive Coronafälle in einer Klasse/einem Kurs

Bei einer Covid-19 Infektion in der Schule gilt aktuell folgende Vorgehensweise (nach einem positiven Schnelltest in der Schule oder einem positiven PCR-Ergebnis):

- Die Klasse bleibt im Klassenverband und in den üblichen Lerngruppen
- Geschwisterkinder des positiv Getesteten müssen ebenfalls aus dem Unterricht genommen werden. Bei nicht ausreichender Lüftung entscheidet das Gesundheitsamt über weitere Quarantänemaßnahmen.
- **Tägliche Testpflicht für die Dauer von fünf Schultagen** (aufgrund der zunehmenden Impfdurchbrüche und der fragilen Lage, bitte ich auch die Geimpften und Genesenen daran teilzunehmen!)
- **Maskenpflicht** im Unterricht und allen Bereichen innerhalb der Gebäude
- **Sportunterricht** ausschließlich im Freien kontaktarm, abgegrenzt von anderen Gruppen (bei widrigen Wetterbedingungen sind auch bewegungsarme Sportübungen in der Halle mit Maske möglich).
- **„Kohortenpflicht“ (Kohorte = Jahrgangsstufe)** für die Dauer von fünf Schultagen:
 - Der Besuch der **Mensa ist ausgeschlossen**.
Kioskessen ist möglich: Ausgabe nur noch nach draußen ab Donnerstag, 12.11., Anstehen mit Maske, Einnahme der Mahlzeit im Stufenaufenthaltsraum.
 - **Ganztagesangebot** möglich: Angebot nach Jahrgangsstufen Kl. 5 und Kl. 6 getrennt.
 - **Arbeitsgemeinschaften** können nur besucht werden, wenn ausschließlich die eigene Jahrgangsstufe daran teilnimmt.
 - **Jahrgangsübergreifende Angebote** sind nicht möglich (Bsp.: Fremdsprachen-/Mathementoren, Klassenpaten, Besuch der Digitalen Helden, ...)

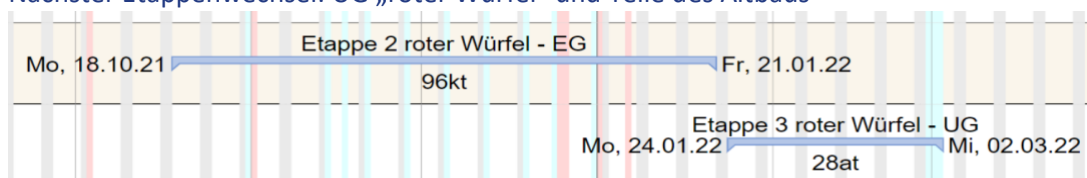
Das Eintreten der „Kohortenpflicht“ wird den Eltern und Lehrkräften umgehend per Mail von mir mitgeteilt. Die Lehrkräfte informieren unverzüglich die betroffenen Klassen.

Ab **fünf PCR-bestätigten Fällen** in der gleichen Klasse (oder 20% bei kleineren Gruppen) muss die gesamte Klasse in Quarantäne und tritt damit ins Fernlernen ein. Der **Fernlernunterricht** findet nach den bekannten Regeln statt. Sollten Sie keine digitalen Geräte zuhause zur Verfügung haben, mit denen Ihr Kind am Fernlernen teilnehmen kann, können wir Ihnen für die Dauer des Fernlernens jeweils ein **Leihgerät** zur Verfügung stellen. Bitte melden Sie den Bedarf rechtzeitig im Sekretariat an, da die Geräte für die Ausgabe vorbereitet werden müssen.

Generalsanierung

Die Bauarbeiten gehen gut voran und es gibt nur leichte Verzögerungen. Folgende Maßnahmen stehen aktuell an:

- Fertigstellung des 1. OG im „roten Würfel“ am 23.10.2021 (manche Arbeiten noch nicht abgeschlossen)
- Bezug vor den Herbstferien erfolgt
- Mobilienlieferung EDV-Räume (22. – 26.11.2021)
- Damit verbunden: Austausch des alten Mobiliars im Altbau
- Zugang 1. OG „roter Würfel“ über 1. OG Altbau
- Treppe OG-EG roter Würfel nur im Notfall nutzen
- Erweiterte Nutzung der Pavillons geplant
- Wegfall des Aufenthaltsraumes und der Mittagspausenräume
 - Raum 0.28 (012) wird Aufenthaltsraum, evtl. weitere Räume
 - Klassenräume im 1. OG des Altbaus als Mittagspausenräume für Klassenstufen
 - Die Schüler dürfen sich nur in den Mittagspausenräumen aufhalten, z.B. Pavillon, OG „roter Würfel“ in der Mittagspause geschlossen
- Nächster Etappenwechsel: UG „roter Würfel“ und Teile des Altbaus



Masernschutznachweis

Alle Schülerinnen und Schüler müssen den Nachweis über ihre Immunität bzw. den Impfschutz gegen Masern bis zum 31.12.2021 erbringen.

Dieser Termin wurde bereits vom 31.07.2021 auf den 31.12.2021 verschoben und wir haben noch sehr viele Nachweise nicht erhalten.

Bitte erbringen Sie den Nachweis **bis spätestens 10.12.2021**. Sie können den Nachweis durch Ihre Kinder im Original vorlegen oder Sie können das jeweilige Dokument auch einscannen und per Email an poststelle@jkg-weinsberg.schule.bwl.de schicken.

Als Nachweise sind geeignet:

- der Impfausweis,
- Anlage zum gelben Kinderuntersuchungsheft,
- ein ärztliches Attest über eine Immunität oder eine Kontraindikation,
- die Bestätigung einer zuvor besuchten Einrichtung, dass ein entsprechender Nachweis bereits dort vorgelegen hat.

Bitte wahren Sie diese Frist unbedingt, da wir anschließend alle Schüler, von denen Impfnachweise fehlen, dem Gesundheitsamt melden müssen!

Neue Schulgremien:

Die **SMV** hat sich im Schülerrat neu formiert, ihre Ämter gewählt und neu besetzt. Unser neuer **Schülersprecher** ist **Benjamin Steinle (J1)**. Zu seinen Stellvertretern wurden **Theo Schlestein** und **Clara Schlestein** gewählt.

Die Klassenpflegschaftsabende sind vorbei und die Elternvertreter/innen gewählt. Am 10.11.2021 hat der **Elternbeirat** den Vorstand gewählt und ich freue mich sehr auf die weitere Zusammenarbeit mit Frau **Claudia Sperrfechter**, die in ihrem Amt als Elternbeiratsvorsitzende bestätigt wurde, und Frau **Ute Hartmaier**, die als stellvertretende Vorsitzende wiedergewählt wurde. Schriftführerin ist Frau **Silke Huber**, die Kassenprüfung übernehmen Herr **Ruprecht Anz** und Herr **Heiko Schmidt**.

Für das Schuljahr 2021/22 stehen damit auch alle **Mitglieder der Schulkonferenz** fest. Die Schulkonferenz ist ein Gremium der Schule, in dem Schüler/innen, Eltern, Lehrkräfte und die Schulleitung vertreten sind und in dem alle grundlegenden Angelegenheiten der Schule besprochen werden. Qua Amt gehören ihr an: der/die Schulleiter/in, der/die Schülersprecher/in und der/die Elternbeiratsvorsitzende. Per Wahl: jeweils drei Vertreter der Lehrkräfte, der Eltern und der Schüler/innen.

- Lehrer: Herr Kovács (Schulleiter)
Frau Jäger
Frau Bruckner
Frau Vollmer
- Eltern: Frau Sperrfechter (EBR-Vorsitzende)
Frau Jakob
Herr Rank
Frau Franke
- Schüler: Benjamin Steinle, J1 (Schülersprecher)
Philip Quintes, J2
Jonas Ewerhart, J2
Malene Anz, J2

Ich gratuliere unserem Schülersprecherteam, den Klassensprecher/innen, den Elternvertreter/innen und den Mitgliedern des Elternbeiratsvorstandes und der Schulkonferenz zu ihrer Wahl und freue mich auf eine intensive, konstruktive Zusammenarbeit in diesem erneut herausfordernden Schuljahr!

Leider konnte ich unsere scheidende Schülersprecherin, Leya Klüdtke (J2), nicht im üblichen Rahmen der Schülervollversammlung danken, was ich wenigstens auf diesem Wege mit öffentlicher Wirkung nachhole. Sie hat die SMV in schwieriger Zeit erfolgreich geführt und damit unsere Schule unterstützt, auch wenn unter normalen Umständen sicher noch viel mehr mit ihr möglich geworden wäre. Vielen Dank, Leya!

Den ausgeschiedenen Elternvertreterinnen und Elternvertreter danke ich für ihr großes Engagement an unserer Schule und die sehr gute Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr!

Ich freue mich, dass ich Ihnen noch einige schöne Nachrichten zum Ende weitergeben kann.

Aktuelle Projekte und Sonstiges:

▪ Stolpersteine

Das Justinus-Kerner-Gymnasium und die Weibertreuschule in Weinberg sind seit 2006/07 Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage und das JKG ist seit 2018 Weltethos-Schule. Deshalb freue ich mich, dass ehemalige Schüler unserer Schule bereits 2008/09 den Versuch gestartet haben, Stolpersteine für die jüdischen Mitbürger und Opfer des Nationalsozialismus zu verlegen und dies nun am Samstag, 23.10.2021 durch die Initiative des Weinsberger Arbeitskreises „Zeitzeugenprojekt Weinsberg 1933-1945“ der Herren Holger Wahl, Simon Bendel und Moritz Kuhn und unter Mitwirkung von jetzigen Schüler/innen beider Schulen gelungen ist.

Mit der Verlegung der Stolpersteine, die der Künstler Gunter Demnig geschaffen hat, erinnern wir an die Familie von Alfred Thalheimer, die unter der Bedrohung noch rechtzeitig aus Deutschland fliehen konnte, und an die Familie von Hirsch Thalheimer, die in den Konzentrationslagern der Nazis ermordet wurde. Sie kommen durch die Steine mit ihrem Namen und ihrem Schicksal in unsere Stadt zurück, damit wir niemals vergessen! Damit wir uns und alle anderen an sie und das Geschehene bzw. getane Unrecht erinnern.

Die Stolpersteine sind ein wunderbares Zeichen, das man nicht einfach übergehen kann. Die glänzende Messingplatte auf dem Weg vor dem Haus fordert dazu auf, kurz stehen bleiben. Passanten, die die Inschrift auf einem Stolperstein lesen möchten, müssen sich herunterbeugen und verbeugen sich damit vor dem Menschen, der ehemals hier wohnte und verfolgt, entrechtet und in den Tod getrieben wurde, meist aus einem einzigen Grund: weil er Jude, weil sie Jüdin war.

Schülerinnen und Schüler der Weibertreuschule und des Justinus-Kerner-Gymnasiums haben bei dieser feierlichen Verlegung mit berührenden Gedichten und Gedanken an die gepeinigten Menschen sehr würdevoll und feinsinnig erinnert. Die Aktion „Stolperstein“ wird auch im zukünftigen Unterricht am JKG ihren Platz haben. Den beteiligten Lehrkräften und Schüler/innen danke ich für Ihren Einsatz.

▪ Auszeichnung MINT-freundliche Schule am 12.11.2021

Das JKG wurde am 12.11.2021 im Rahmen einer virtuellen Ehrungsfeier für das Bundesland Baden-Württemberg vom Geschäftsführer des Vereins „MINT-ZUKUNFT SCHAFFEN“, Herrn Harald Fisch, und dem Geschäftsführer „Politik, Bildung und Arbeitsmarkt Südwestmetall“, Herrn Stefan Küpper, als eine von 56 baden-württembergischen Schulen aller Schulformen mit dem Signet „MINT-freundliche Schule“ neu ausgezeichnet. Damit erfährt das JKG eine Würdigung für die langjährigen, besonderen Anstrengungen bei der Gestaltung des MINT-Profiles auf dem Weg zur „MINT-freundlichen Schule“. Die Initiative „MINT-Zukunft schaffen“ steht unter der Schirmherrschaft der geschäftsführenden Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel. („MINT“ steht für „Mathematik-Informatik-Naturwissenschaft und Technik“). Den Lehrkräften, die das N-Profil mit den entsprechenden Ideen und Projekten belebt haben und die Auszeichnung verdienen, danke ich sehr!



Ehrung MINT-freundliche Schulen Baden-Württemberg	
Internationale Gesamtschule Heidelberg	2011 2015 2018 2021
Isolde-Kurz-Gymnasium Reutlingen	2015 2018 2021
Johanna-Wittum-Schule Pforzheim	2013 2016 2018 2021
Josef-Schwarz-Grundschule Erlenbach	2016 2018 2021
Justinus-Kerner-Gymnasium Weinsberg	2021
Kant-Gymnasium Karlsruhe	2021

▪ TORE-Gruppe:

Beim bundesweiten **Wettbewerb „Wir ist plural“ der Bundeszentrale für politische Bildung** landet die TORE-Gruppe mit ihrem Demokratie-Kartenspiel „Der Tugendvogel“ in der Kategorie ‚Mittelgroße Projekte‘ auf Platz 1 und holt bei der digitalen Preisverleihung am 12.11. die **Gold-Medaille** sowie das **Preisgeld von 5.000.-€** nach Weinsberg. Außerdem wird das Tugendvogel-Projekt mit dem Waltraud-Netzer-Jugendpreis vom Verein „Gegen Vergessen, für Demokratie e.V.“ mit einem ebenfalls ordentlichen Preisgeld von 1.500.-€ ausgezeichnet. Diesen Preis dürfen sich unsere Jugendlichen am 20. und 21.11. bei einem Ausflug nach Münster persönlich abholen. Das Tugendvogel-Projekt ist ein Kooperationsprojekt der Schulsozialarbeit und der RAA Berlin.



Wer ebenfalls bei der TORE-Gruppe mitmachen und sich für „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ engagieren möchte, ist eingeladen, zum nächsten Infotreffen der TORE-Gruppe am Mittwoch, 17.11.2021, 13– 14 Uhr in die GABB-Räume zu kommen. Das Projekt „Der Tugendvogel“ ist nun vorerst abgeschlossen und wir suchen motivierte Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7, um neue Ideen umzusetzen. Frau Freyer und dem ganzen TORE-Team gratuliere ich zu den Preisen und danke ich an dieser Stelle sehr herzlich für das große Engagement für unsere Demokratie! Wir sind stolz auf Euch!

▪ **Elternangebote:**

Im Bereich Medien gibt es zwei digitale Angebote, die wir Ihnen als Eltern empfehlen wollen:

- Unter <https://clemenshilft.de/digitalerelternabend> informiert Clemens Beisel, Medienexperte und Referent für Social Media, über das **Mediennutzungsverhalten von Kindern und Jugendlichen** und gibt Eltern wertvolle Tipps sowie alltagsnahe Hilfestellungen. Die Kosten für den „digitalen Elternabend“ übernimmt freundlicherweise das Landratsamt Heilbronn und stellt die Zugangsdaten bis August 2022 zur Verfügung: Username: LandkreisHeilbronn Passwort: LKR_HN_4Z
- Unter <https://digitale-helden.de/angebote/webinare/> können Sie sich für **Live-Webinare der Digitalen Helden** anmelden sowie die bereits stattgefundenen Webinare als Aufzeichnungen anschauen. Die Webinare richten sich gezielt an Eltern von Kindern und Jugendlichen mit Themen wie zum Beispiel: **Smartphone unterm Weihnachtsbaum, Fake News, Cyber-Mobbing, Verschwörungstheorien und noch vieles mehr!**

▪ **Informatik Wettbewerbe im Schuljahr 2021/22**

In diesem Schuljahr nimmt unsere Schule bereits zum dritten Mal an Deutschlands größtem Schülerwettbewerb im Bereich Informatik teil, dem **Informatik Biber**. Jährlich absolvieren weit über 380.000 Schülerinnen und Schüler die Online-Aufgaben, die Köpfchen und logisches Denken, aber keine informatischen Vorkenntnisse erfordern. Jeder Teilnehmer, jede Teilnehmerin erhält eine Urkunde und besonders gute Leistungen werden mit einem Sachpreis gewürdigt.

An unserer Schule nehmen alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 (Basiskurs Medienbildung) und 7 (Informatik) und die IMP-Profilfachklassen teil. Die erste Runde des Bibers findet vom **08. bis 19.11.2021** im Rahmen des jeweiligen Fachunterrichts statt.

Erstmals nehmen wir in diesem Schuljahr auch am internationalen **AWS GetIT Schulwettbewerb** teil. Erklärtes Ziel des Wettbewerbs zwischen Schulen in Deutschland, der Schweiz und Großbritannien ist es, Schülerinnen und Schülern der 7. und 8. Klassen – und dabei vor allem Mädchen – zu helfen, ihre digitalen Fähigkeiten zu verbessern, Gender-Stereotypen innerhalb der Tech-Industrie herauszufordern und ihnen zu zeigen, wie toll eine Karriere im Technologiebereich sein kann.

Im Rahmen dieses Programm designen und erarbeiten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 und 8 eine App, die zur Lösung eines Problems in ihrer Schule oder Gemeinde beiträgt und damit positive, soziale Veränderungen hervorruft.

Die Teilnahme am Wettbewerb ist freiwillig und es entstehen keine schulischen Nachteile durch eine Nichtteilnahme. Im Rahmen einer Auftaktveranstaltungen erhalten die Klassenstufen 7 und 8 alle Informationen zum Wettbewerb und können sich anschließend für oder gegen eine Teilnahme entscheiden.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte, ich wünsche uns allen nun für die kommenden Wochen einen stabilen Verlauf des Regelunterrichts unter Pandemiebedingungen und Ihnen und Euch allen beste Gesundheit!

Zunächst wünsche ich Ihnen und euch ein schönes und erholsames Wochenende!

Herzliche Grüße aus dem JKG

Gez. J. Kovács, OStD

Sie finden diesen Brief wie auch alle aktuellen Termine auf der Homepage www.jkg-weinsberg.de!